

T.Z.v. 21.04.21

Kita-Erzieherinnen absolvieren erfolgreich ihre Prüfung

USINGEN Musikbegeisterung der Kinder wecken und Eltern animieren

Erzieherinnen der Kita Schlossgespenster in Kransberg haben nun ihren ersten Ausbildungsabschnitt zum Musikerzieher erfolgreich abgeschlossen. Im September letzten Jahres haben sie in Kransberg ihr auf fünf Semester angelegtes Weiterbildungsstudium zur „Geprüften Musikerzieherin“ am zertifizierten August-Wilhelmj-Musikinstitut (AWN) in Usingen begonnen. Nun konnten sie bereits ihre erste Zwischenprüfung, die aus theoretischen (Klausur) und praktischen Teilen sowie aus einem Prüfungsgespräch bestand, sehr erfolgreich absolvieren, wie Mario Liepe vom AWM betonte. Auch die externe Prüferin in der Prüfungskommission war von dem bereits Erlernen beeindruckt.

Zielsetzung der Ausbildung ist es, die musikalischen Anlagen und Fähigkeiten von Kindern besonders im frühen Alter zu erkennen, zu entwickeln und sie zu musikalischer Betätigung anzuleiten, um auch so ihre Persönlichkeitsentfaltung zu fördern.

Geprüfte Musikerzieherinnen

für Kita und Grundschule sind befähigt, die musikalischen Bedürfnisse, Begabungen und Interessen von Kindern zu erkennen und zu wecken.

Schwerpunktmäßig übernehmen sie die musikalische Erziehung von Kindern im Vorschulalter. Sie singen und musizieren mit den Kindern und geben ihnen einen ersten Instrumentalunterricht sowie eine qualifizierte Begleitung beim Üben. Sie tanzen und spielen aber auch mit ihnen und erzählen Geschichten rund um die Musik.

Lernbereitschaft steigt

Denn neben der rein musikalischen Förderung besteht die Absicht, Spiellust, Fantasie, Lernbereitschaft und Wahrnehmungsfähigkeit, aber auch den Wunsch der Kinder nach Kontakt zu anderen Kindern und zu ihrer Umwelt anzusprechen und zu fördern. So leisten Musikerzieherinnen nicht nur einen Beitrag zu Musikerziehung, Talentförderung und Ge-

hörbildung, sondern tragen wesentlich zur Bewegungs-, Sprech- und Sozialerziehung der ihnen anvertrauten Kinder bei.

Auch die Eltern beziehen sie in die musikalische Erziehung mit ein: Ihnen geben geprüfte Musikerzieherinnen Anregungen, wie sie Lieder, das Spiel auf Instrumenten, Geräusche, Spiele, Bewegungen, Reime und Tänze in den gemeinsamen Tagesablauf einflechten können. Die üblichen gemeinsamen musikalischen Aktivitäten in der Gruppe, die es ermöglichen, emotionale Erfahrungen zu machen und Gefühle auszudrücken, steigern das Selbstwert- und Sozialgefühl der Kinder; vermindern Aggressionen oder Depressionen und stärken die Konzentration.

Gleichzeitig finden eine gezielte Talentsuche und erste musikalische Talentförderung statt. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, dass geprüfte Musikerzieherinnen andere Erzieherinnen und Grundschullehrkräfte auf dem Gebiet der Musikerziehung anleiten und weiterbilden.

bur